

Verein Talent Schweiz

Protokoll, Vorstandssitzung 18. September 2017

Ort

Röschibachstrasse 24-26, 8037 Zürich

Teilnehmer

Hans Leuenberger
Giorgi Winter (Protokoll)
Mich Wyser
Daniel Stoni

Entschuldigt

Susanna Belloni, informiert/nimmt Stellung via Telefon

Traktanden

Protokolle

Bericht Kassiers und Finanzen
Koordination / Kommunikation
Technik
Organisation / Regionen
Entschädigungsregelung Vorstand
Aufwandsentschädigung für Vereinstätigkeit
Aktuelles: Netzbon, Winterthur, Kontakt Give & Get
Varia

Protokolle

- Das Protokoll der GV ist final und kann publiziert werden (**ToDo** Susanna). Die entsprechend der Mitgliederversammlung angepassten Statuten sind Online.
- Der Vorstand wird künftig auch von den Kurzsitzungen/Telefonaten (bisher zwei) Entscheidungsprotokolle führen und publizieren.
- Von Arbeitssitzungen wie der heutigen sollen ausführliche Notizen publiziert werden – entsprechend lang der folgende Text (wir waren von 16:00 bis 20:00 an der Arbeit). Wir finden, das Weiterlesen lohnt sich.

Bericht des Kassiers und Finanzen

Flüssige Mittel gemäss Buchhaltung (bzw. PC Konto): Stand per heute ca. CHF 1700.-
Das erlaubt, das Darlehen von David über CHF 500.-- zurückzubezahlen (**ToDo** Susanna & Hans)

Der Vorstand entscheidet für Unterschrift zu zweien bei PC Überweisungen (**ToDo** Susanna & Hans)

Die Ausgaben und Verpflichtungen in Schweizerfranken wurden massiv reduziert. Gründe
- GV Entscheid

- Reduktion Sekretariatsaufwand
- Absicht des Vorstands, möglichst konsequent alle Ausgaben in Talent abzuwickeln
- Verzicht des Vorstands auf Spesenvergütung in Schweizerfranken
- Umwandlung des Darlehens von Ursula in Schenkung (Merci!)

Es besteht somit für den Verein Talent Schweiz kein finanzielles Risiko mehr.

Marie-Antoinette meldet, dass bis zur Übergabe noch 30h für Sekretariatsarbeiten aufgelaufen sind. Sie beantragt eine Vergütung von 20h in Talent, 10h übernimmt sie selbst. Antrag wird einstimmig bewilligt, Hans veranlasst die Überweisung (**ToDo** Hans).

Diskussion der **Kontostände** Talent:

- bisher wurden 70'000 Tt geschöpft
- interessant – entspricht dem Guthaben einiger weniger
- abweichend von den Statuten gibt es Benutzerkonten mit mehr als 500 Tt Minussaldo
- die betreffenden Talenttaucher werden vom Vorstand kontaktiert (**ToDo** Giorgi)
- es sei festzuhalten:
 - Minus Saldi müssen bei Austritt mit CHF ausgeglichen werden
 - Plus Saldi werden nicht ausbezahlt, können aber statt gespendet auch verschenkt werden.

Diskussion **Mitgliederbeiträge** und **Stimmrecht**

Mit der Abschaffung von Mitgliederbeiträgen (sowohl in CHF wie auch in Talent) streben wir die freie Mitgliedschaft an. Ist das rechtlich OK oder gibt es da Besonderheiten zu berücksichtigen? Zudem – ist die Idee, dass an der Mitgliederversammlung nur diejenigen stimmberechtigt sind, welche während des Geschäftsjahres einen Tauschvorgang gemacht haben, in Ordnung? (**ToDo** Dani)

Danach ist zu diskutieren, per welchem Stichtag welche Regelung gilt und ob/was rückwirkend untersucht werden soll.

Im weiteren abzuklären: gibt es ein Bedürfnis, dass man Tt mit CHF kaufen kann – abgesehen von der aktuellen, einmaligen Möglichkeit bei Eintritt in den Verein? Was würde das heissen? (**ToDo** Dani)

Koordination/Kommunikation

Susanna informiert, dass Postadresse und Telefon umgehend von INWO/Monika Gassner übernommen werden. Das finden wir toll und bedanken uns bereits jetzt schon für den Service. Wir werden so schnell wie möglich den Testbetrieb aufnehmen (**ToDo** Mich). Um weiter regelmässige Kosten zu reduzieren, wird das Skype Abo gekündigt, es kommt neu ein VOIP Anschluss und eine geänderte Telefonnummer zum Einsatz (**ToDo** Mich, Dani).

Kontaktangaben neu

Verein Talent
c/o INWO Schweiz
Postfach 3161
5430 Wettingen 3

Telefon: 044 520 13 24

Andere Sekretariatstätigkeiten werden durch den Vorstand nach Bedarf selbst wahrgenommen. Susanna überwacht eingehende elektronische Post. Ein Bereitschaftsdienst wie von Dani vorgeschlagen scheint nicht notwendig. Zudem sind bei Abläufen und an der IT Umgebung Anpassungen möglich, welche sowohl Aufwand für Verwaltung reduzieren wie auch Anzahl dringender Interaktionen (z.B. Passwort zurücksetzen).. (**ToDo** Mich, Dani)

Was Kommunikation betrifft, insbesondere Nutzung der vorhandenen Mail Konten, ist eine einheitliche Handhabung bzw. Vereinbarung nötig. Ein Entwurf/Vorschlag ist vorhanden, wurde nur kurz diskutiert (wenig Zeit, kein Beamer)

Kurzform:

Wer von uns Mails an vorstand@talent.ch und info@talent.ch beantwortet, soll seine persönliche Mailadresse name.vorname@talent.ch verwenden und für die Nachvollziehbarkeit eine Blind-Carbon-Copy an info@talent.ch schicken.

Reply-To Adresse ist info@talent.ch

Über die Webmail Oberfläche können die Ordner von info@talent.ch und vorstand@talent.ch in der persönlichen Mail Struktur eingeblendet werden. Wer das eingerichtet hat, kann bei Andreas die Weiterleitungen an die private Mail Adresse abbestellen – das entlastet die Inbox, einmal erledigte/gelöschte Anfragen tauchen nicht bei jedem separat auf.

Wer seine persönliche Mail Adresse für Kommunikation Vereinsachen (intern und extern) benutzt, schickt ebenfalls eine Kopie an vorstand@talent.ch

Kommunikation innerhalb Vorstand wie bisher / nach eigenem Gutdünken.

Organisation / Regionen

Gemäss Statuten kennt der Verein regionale Gruppen. Derzeit sind noch zwei aktiv. Die Diskussion zeigt, dass die heutige Softwarelösung alleine nicht ausreicht, um das Tauschgeschäft mit Talenten anzukurbeln. Eher sind wir der Meinung, dass Menschen ein Tauschgeschäft eingehen, wenn sie einander kennen. Märkte oder regionale Tauschtreffen eignen sich sehr gut dafür.

Aktuell finden Gespräche statt, solche regionale Gruppen wieder zu aktivieren. Am weitesten ist Zürich, wo für 27. Oktober und 24. November Tauschtreffen geplant sind.

Wir konnten aber beobachten, dass eine starre Aufteilung durch Vorstand und System mit einigen Nachteilen daherkommt. Adressen müssen sauber erfasst sein und ein manueller Eingriff durch Administration oder Talenttaucher ist nötig, um die richtige Zuteilung sicherzustellen. Die Suchfunktion im System verwendet ebenfalls Regionen und wir konnten beobachten, dass Abfragen nicht die gewünschten Resultate liefern.

Hinzu kommt, dass schweizweit doch eine Anzahl von Tauschgemeinschaften gepflegt werden – welche z.T. lokale Veranstaltungen oder Treffen gemeinsam bestreiten. Es scheint auch sinnvoll, Anlässe zu organisieren, welche a) noch nähere Umgebungen abdecken und b) nicht in eine der eingerichteten Regionen passen (Muster: oberer Zürichsee/Linth/Glarus)

- Wir haben uns gefragt, ob es fixe Regionen und Regioleiter braucht oder ob es reicht, im Talent-Garten Schweiz aktiv unterstützend lokale Initiativen zu säen und pflanzen helfen, sprich Treffen und Märkte zu fördern. Regionale Ansprechpersonen bleiben natürlich wünschenswert!
- Hürden dafür sollen möglichst niedrig sein (z.B. keine langen Anfahrtswege, Stichwort „niederschwellig“).
- Begegnungen mit Vertretern von anderen Tauschsystemen oder gemeinsame Aktivitäten sind erwünscht. Jeder Talenttaucher vom Verein Talent soll solche Vernetzungsarbeit machen können – und für seine Arbeit vom Verein entschädigt werden – einmalig oder wiederkehrend.
- Denkbare Vorgehensweise/Kriterien:
 - Anfrage an Vorstand vor Start der Aktivität
 - Berichterstattung für die Online News (Fotos, Text)
 - anderes

Technik

Das Thema verdient in separates Traktandum.

Wir haben das Glück, dass wir im Vorstand Menschen mit gutem Informatik Verständnis haben – günstige Voraussetzung, dass wichtige Umstellungen/Einrichtungen optimiert werden. Denn Akzeptanz von Infrastruktur und Informatikmittel ist heute unverzichtbar. Dazu gehören:

1. interne Kommunikation (Mail und/oder Chat)
2. Dokumentenablage
3. Pendenzenverwaltung
4. Beantwortung von Anfragen
5. proaktive Kommunikation (Newsletter, Mailing)
6. Kernsystem: Cyclos, Shop
7. Webseite (Content is King)
8. externe Kommunikation (CRM)
9. Abfragen aus Cyclos und Marktzeitung

Vor der eigentlichen Vorstandssitzung haben Mich und Dani die Situation Technik zwei Stunden lang untersucht und diskutiert

- a) 1. bis 3. betrifft unsere eigene Arbeitstechnik
- b) 4. bis 7. sind die Visitenkarte und ‚Erfolgsfaktoren‘ von Talent
- c) 8. und 9. sind unverzichtbare Hilfsmittel

Für a) testen Dani/Mich aktuell etablierte Werkzeuge (Slack, Trello). Auch Alternativen werden geprüft

Für b) haben wir ein manuelles, reaktives Vorgehen formuliert ...

... oder sind der Meinung, es besteht Handlungsbedarf (6. und 7.)

c) Partnerorganisationen und Medien bedienen wir vorläufig ad-hoc/manuell, mit Abfragen beschäftigen wir uns separat.

Zu 6. Cyclos

- Auffindbarkeit der Angebote muss besser sein
- Menschen Bedienbarkeit ähnlich toll finden, wie wenn sie z.B. Ricardo benutzen
- Umgebungssuche ist ein MUSS
- welche Agenten laufen wann und tun was?
- was für Dokumentation ist vorhanden, wer kann helfen?
- wie läuft das mit dem Clearing / mit ZART? Was für Leistungen stehen dort zur Verfügung?
- Cyweb, Angebote von vernetzten Organisationen?
- wenn sich Talentaustauscher registrieren, sollen sie sofort aktiviert werden um tauschen zu können
- wer ein Passwort vergisst, soll dieses selbst zurücksetzen können.

Bevor wir eigene Lösungen suchen, wollen wir übergeordnete Organisationen und Ansprechpartner kontaktieren. Wir arbeiten mit Version 3 von Cyclos, hübscher wäre Version 4 – aber das dortige Geschäftsmodell hat geändert, was die Gemeinschaften etwas lähmt.

(ToDo von Mich und Dani)

7. Webseite

- neue Angebote sollen prominent erscheinen
- eventuell auch neue Mitglieder – und/oder ein zufällig ausgewähltes Inserat
- wir brauchen News:
 - was läuft bei Tauschorganisationen / Regiowährungen
 - wer war an welchem Event / wann findet was wo statt
 - Tipps vom Vorstand (z.B. Inserate mit Bildern, Formulierung, Formatierung – oder Blog-artige Mitteilungen)
- Cyweb mit den öffentlich zugänglichen Inseraten soll eingebunden werden (ohne Login)

(ToDo von Dani und Susanna)

Entschädigungsregelung Vorstand

Im Vorfeld konnten wir via Mail und einzelner Gespräche verschiedene Ansätze diskutieren:

- Entschädigung in Talent, Spesenreglung mit Entschädigung in CHF gegen Belege
- Detailliertes Konzept, welche Tätigkeiten wieviele Talent erhalten sollen
- eine Kombination von jährlichem Fixbetrag und Entschädigungsmodell für Aktivitäten/Spesen
- Ein Fixum, welches die üblichen Aktivitäten und Auslagen eines Vorstandmitglieds abdeckt

Entscheid: Variante 4 (Fixum). Durch einmaligen Betrag können Spesen und Arbeiten mit minimalem administrativen Aufwand (Sekretariat, Kontrolle, Belege, Buchungen, Revision) entschädigt werden. Wir verfolgen alle die Thematik mit Grundeinkommen und sehen für den Verein Talent eine Chance, so als Beispiel voranzugehen.

Enthalten sind anteilmässige Sekretariatsarbeit / Mailbearbeitung / Sitzungsgelder / Zugbillet / Telefonkosten / Repräsentationsarbeiten – abgegolten mit einem Pauschalbetrag. Dieser wurde nach der Diskussion auf Tt 999 pro Jahr festgesetzt – die Vorschläge reichten von Tt 500 bis Tt 1111.

Arbeit in Projekten, Kommissionen oder besondere Aufwände werden nach Bewilligung durch den Vorstand je Aufwand abgegolten. Es gilt ein Tarif von Tt 30 pro Stunde.

Aufwandsentschädigungen Vereinstätigkeiten

Wer den Verein nach aussen repräsentieren möchte, wer einen Tauschmarkt oder ein Treffen organisiert, wer in Arbeitsgruppen mitmacht oder was auch immer er oder sie für den Verein tut, soll für die Arbeit – nach vorherigem Antrag - entschädigt werden.

Entschädigungen werden als Pauschale gesetzt – oder nach Aufwand zum Tarif von Tt 30 abgegolten.

Andere „Verdienst-Möglichkeiten“ wollen wir nicht bieten, weil keine Automatismen dafür vorhanden sind. Das betrifft konkret die früher offerierten Fälle „Mitgliederwerbung“ und „Neues Inserat“. Für letzteres denken wir eher an die prominente Platzierung von neuen und geänderten Inseraten auf der Webseite (s.o.)

Aktuelles

- eine Delegation (Petra und Dani) war an der Netzbö Messen in Basel dabei. Das Ganze macht einen tollen Eindruck, die Leute da sind enorm engagiert. Es gab einen Markt und Vorträge und Gelegenheit, Vertreter von weiteren Regio- und Alternativwährungen kennen zu lernen. Ist noch ein gutes Gefühl, ‚richtige Nötli‘ zum Shoppen zu benutzen.
- Hans war am Flohmarkt von Töss-Dorf (Fotos: <https://www.toessdorf.ch/bilder>). Auftritt ist anscheinend gut angekommen – wir bleiben dran.
- Stefan, Präsident von Give & Get, hat sich gemeldet. Hat nachgefragt, ob da im Bereich Zürich noch Talent-Aktivitäten stattfinden/stattfinden werden, da sie auf der Webseite Talent als Partnerorganisation aufführen. Er war erfreut zu hören, dass da auf Initiative von Hans eine Gruppe am Entstehen ist und dass Termine für Treffen schon feststehen. Dani – zuständig für externe Vernetzung - hat kurz mit ihm telefoniert und erläutert, was hinter den Kulissen läuft.

Varia

- An der Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Andreas und das Team von revamp-it für die Gastfreundschaft.
- Dani hat kurz die Präsentation „Alternative Währungen“ gezeigt. Seine Recherchen zeigen System-Schwächen auf, welche Menschen davon abhalten, Tauschsysteme zu nutzen. Mal schauen, was wir anhand der Erkenntnisse alles anstellen.
- Etwas Feedback zur ersten Arbeitssitzung
 - es war leicht chaotisch
 - es war zielführend und effizient
 - ‚ich war danach etwas platt‘
 - ‚bis zum Schluss gute Energie‘
 - weniger ‚chifelen‘ würde uns gut anstehen

Änderungen

Susanna: 70'000 statt 30'000 Talente geschöpft

Dani: Angabe, wie lange die Sitzung gedauert hat

Hans: bei Überweisung für David: ToDo Hans und Ursula